

Protokolleintrag vom 23.01.2019

2018/515

Interpellation der Grüne-Fraktion vom 19.12.2018:

Projekt Rosengartentunnel/Rosengartentram, Angaben über die Auswirkungen auf die angrenzenden Häuser, die Bäume, die Erholungsräume, die Organisation des Trambetriebs rund um den Albisriederplatz und über den Umgang mit den planungsbedingten Mehrwerten sowie Beurteilung des Vertrags zwischen Regierungsrat und Stadtrat bezüglich der nachträglichen Projekterweiterungen

Markus Knauss (Grüne) beantragt Dringlicherklärung und begründet diese: Der Kantonsrat wird bald einmal über den Rosengartentunnel entscheiden. Um die Auswirkungen dieses Projekts für die Stadt Zürich herauszufinden, haben SP, AL und Grüne entsprechende Interpellationen formuliert. Wir würden diese gerne vor dem abschliessenden Entscheid des Kantonsrats im Rat diskutieren, damit Sie über alle Aspekte informiert sind. Die drei Fraktionen beantragen deshalb gemeinsam, die Interpellationen für dringlich zu erklären.

Der Rat wird über den Antrag am 30. Januar 2019 Beschluss fassen.

Mitteilung an den Stadtrat